


**HAUS-ZU-HAUS-INVENTAR**

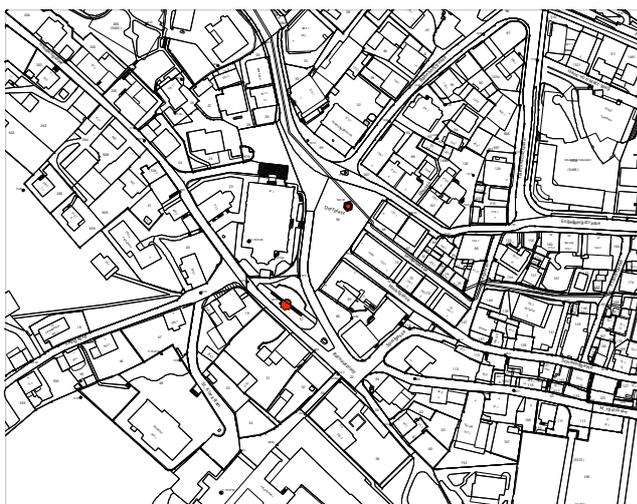
| Ort                | Objekt                                     | Adresse      | Parz.-Nr. | Ass.-Nr. |
|--------------------|--|--------------|-----------|----------|
| 6370 Stans         | Winkelrieddenkmal<br>und Winkelriedbrunnen | Dorfplatz    | 57/58     |          |
| Bauherrschaft      | Bauleute                                   | Datierung    |           |          |
| Denkmal<br>Brunnen | Ferdinand Schlöth                          | 1865<br>1724 |           |          |

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 657 vom 8.4.1963

[ ] schutzwürdig

[ ] dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschreibung**

Die Winkelriedskulptur aus Sandstein wird 1935 durch eine Kopie von Bildhauer Dominik Lussi ersetzt und 2001 wird der Brunnen umfassend restauriert.

1865 wird das Winkelrieddenkmal errichtet zum Gedenken an die Schlacht von Sempach von 1386. Eine dreifigurengruppe aus weissem Carrara-Marmor mit einem toten Krieger, dem sterbenden Winkelried mit den Lanzen in der Brust und einem weiterstürmenden jungen Kämpfer mit Morgenstern steht in einer neugotischen Spitzbogenhalle mit Treppengiebel von Arch. Ferdinand Stadler, Zürich. Eingeweiht am 3.9.1865 nach mehr als zehnjähriger Planungs- und Ausführungszeit. Die Winkelriedgruppe musste 1865 von Rom nach Stans transportiert werden.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten

Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Wichtiger Teil der das Ortsbild von Stans prägendsten Gebäudegruppe.

Seit 13.7.2001 (AM) unter Bundesschutz (353-NW-2014/00).

Winkelrieddenkmal:

GB 8523: Öffentl.-rechtl. Eigentumsbeschränkung: Denkmalschutz laut RRB vom 8.4.1963 zugunsten Schweizerische Eidgenossenschaft, Bern

19.4.1963 Beleg 273 / 13.7.2001 Beleg 1124.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

- Altes Grundbuchblatt, StA NW: D 1525/99.

Literatur

- Flüeler Karl, Das Winkelried-Denkmal von Stans, BGN 30/1965.
- INSA 9.
- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung.
- KDM NW, S. 826.
- KIGBO Stans, ST 70/71/73.
- L. Steiner, Der Dorfbrand von 1713, in BGN 39/1980, S. 10-95.